Relativ

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band (Jahr): 75 (1949)

Heft 29: **Hundstagsnummer**

PDF erstellt am: **06.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-488341

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



"Du chöntisch au e chli pressiere, du weisch jo, daß d'am zweu im Büro muesch sii! "



Das Mißtrauen "Ist der Stein wirklich wieder Vorkriegs-Qualität?"



Ungewöhnliche Luftfeuchtigkeit



"Sie Fräulein mir hetted e prima Ideel"

Tyrihans

Relativ

«Ich schland immer uuf, sobald mr d'Sunne is Zimmer schint!»

«Waas, soo früeh?»

«Hä, weischt mis Zimmer lueget gäge Weschtel»

Zürich m Stauffache Telefon 232860 Tram 2, 3, 5, 8, 14 Stehbar SEPP BACHMANN

Blöde Denksport-Aufgabe

Zwei Bauern legen, jeder auf seinem eigenen Acker, Mist an, der eine Opti-Mist, der andere Pessi-Mist.

Welcher von beiden wird die gröhern Kartoffeln ernten?



Allerdings!

Commis, zu seinem Kollegen: «Wie war der Chef, als du ihn um eine Lohnerhöhung angingst?» – «Wie ein Lamml» – «Was gab er dir denn für eine Antwort?» - «Er sagte nur: Bää!»

Goutieren Sie

meine Küche und meine mun-digen Weinel Sie werden mein ständiger Gast.

Rest. Kaufleuten, Zürich Pelikanstrafje 18, Ecke Talacker P Telefon 251405 Hans Rüedi

